

Steckbrief

Sarah Schlüter

Alter: 28 Jahre

Zeitraum: 12.06.2025 – 11.11.2026

Arbeitszeit: 10 Std./Woche



Kurzvorstellung

Mutter von einem Kind, seit Februar 2021 bei der Stadt Essen

Motivation

Im ElternOffice plane ich meine Stunden ohne Stress – das ist ideal für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Aufgaben

Unterstützung der Gewerbemeldestelle sowie des JobCenters bei der Antragsbearbeitung für Bildung und Teilhabe.

Das ElternOffice ist für mich...

...ein guter Weg, meine Arbeit planbar zu erledigen und trotzdem genug Zeit für meine kleine Familie zu haben.

Meine Erfahrungen

Mein Weg ins ElternOffice...

Mein Name ist Sarah Schlüter, ich bin 28 Jahre alt, Mutter einer Tochter und seit 2021 bei der Stadt Essen tätig. Ich habe damals an einer Informationsveranstaltung zum Elternoffice teilgenommen, um einen besseren Einblick zu bekommen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die dort vorgestellt wurde, hat mich sofort angesprochen. Außerdem gefiel mir die Chance, während der Elternzeit nicht komplett aus dem Arbeitsalltag rauszufallen.

Wie mein Alltag aussieht...

Seit Juni 2025 arbeite ich zehn Stunden pro Woche im Elternoffice. Anfangs habe ich diese auf zwei Tage verteilt, jedoch schnell gemerkt, dass es besser funktioniert, wenn ich die Stunden auf drei Tage aufteile. Dadurch konnte ich meinen Arbeitsalltag besser an unseren Familienalltag anpassen.

Was meine Arbeit besonders macht...

Ich unterstütze sowohl das Ordnungsamt als auch BuT. Man bekommt Einblicke in verschiedene Fachbereiche, lernt neue Abläufe kennen und kann – je nach Bedarf – auch mal andere Aufgaben übernehmen. Dadurch entstehen wertvolle Kontakte und ein guter Überblick, der auch für die Zeit nach der Elternzeit hilfreich ist.

Was ich am ElternOffice schätze...

Ich schätze am Elternoffice besonders, dass eine große Flexibilität bei den Arbeitszeiten besteht. Es ist möglich, innerhalb der Woche individuell zu starten, Stunden zu verschieben oder auch einmal später oder früher anzufangen. Ich finde es sehr wertvoll, dass die Bedürfnisse von Eltern berücksichtigt werden und man als Mutter wirklich gesehen und unterstützt wird.

Mein Fazit...

Für mich ist das Elternoffice eine großartige Erfindung. Ich bin sehr dankbar, dass es diese Möglichkeit gibt. Man bleibt während der Elternzeit im beruflichen Alltag, hat einen leichteren Wiedereinstieg und gleichzeitig eine finanzielle Entlastung. Außerdem kann man in andere Fachbereiche hineinschnuppern und neue Kontakte knüpfen.